

Datenschutzerklärung

Website, Vertrags-, Identifizierungs- und Postservice · Stand: 29. August 2026

Hinweis: Arbeitsentwurf auf Basis der vorhandenen Angaben. Noch fehlende Anbieter- und Technikangaben sind mit „wird ergänzt“ gekennzeichnet. Vor der rechtlichen Verwendung sollte das Dokument fachkundig geprüft werden.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher	LA PLAZA Business Address
Anschrift	Bismarckstraße 93, 40210 Düsseldorf
Vertreten durch	wird ergänzt
E-Mail	info@laplaza24.com
Telefon	+49 163 4476459
Datenschutzbeauftragter	Soweit ein Datenschutzbeauftragter bestellt ist, werden die Kontaktdaten ergänzt.

2. Allgemeines zur Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur, soweit dies zur Bereitstellung unserer Webseite und Leistungen, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und Verträge, zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten, zur Wahrung berechtigter Interessen oder auf Grundlage einer Einwilligung erforderlich ist.

Rechtsgrundlagen können insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. b, c und f DSGVO sowie – bei Einwilligungen – Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO sein. Für geldwäscherechtlich erforderliche Verarbeitungen gelten ergänzend die einschlägigen Vorschriften des GwG, insbesondere §§ 2, 8, 10, 11, 11a, 12 und 13 GwG.

3. Aufruf der Webseite / Server-Logfiles

Beim Aufruf unserer Webseite können technisch erforderliche Daten verarbeitet werden, insbesondere IP-Adresse, Datum/Uhrzeit, aufgerufene Seite/Datei, Referrer, Browser-/Betriebssysteminformationen und Statuscodes. Die Verarbeitung dient der sicheren, stabilen und fehlerfreien Bereitstellung der Webseite.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in Betrieb, IT-Sicherheit und Fehleranalyse. Hostinganbieter: IONOS; vollständige Anbieteranschrift und Serverstandort werden ergänzt. Soweit erforderlich, besteht ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung.

4. Kontaktformular, E-Mail und Anfragen

Wenn Sie uns kontaktieren, verarbeiten wir Ihre Kontaktdaten, Kommunikationsinhalte und die von Ihnen freiwillig übermittelten Informationen. Bei vertragsbezogenen Anfragen erfolgt die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; im Übrigen auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

E-Mail-Dienstleister und gegebenenfalls eingesetztes Kunden-/CRM-System: wird ergänzt.

5. Angebots-, Bestell- und Vertragsdaten

Zur Anbahnung und Durchführung eines Geschäftsadressen-/Postservicevertrages verarbeiten wir insbesondere Firmen-/Namensdaten, Rechtsform, Anschriften, Kontaktdaten, Rechnungs-/Zahlungsdaten, gebuchtes Paket, Vertragslaufzeit, Serviceeinstellungen, erlaubte Nutzungszwecke, Kommunikations- und Supportdaten.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Handels- und steuerrechtlich erforderliche Unterlagen werden entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert.

6. Identifizierung und Geldwäscheprävention

Als Anbieter von Geschäfts-, Verwaltungs- oder Postadressen für Gesellschaften/Personengesellschaften können wir Verpflichteter nach dem Geldwäschegesetz sein. In diesem Zusammenhang verarbeiten wir – risikobasiert und gesetzlich erforderlich – Identitätsdaten von Vertragspartnern und auftretenden Personen, Angaben zu Vertretungsberechtigung, Angaben zu wirtschaftlich Berechtigten, Eigentums-/Kontrollstrukturen, Zweck und Art der Geschäftsbeziehung, PEP-/Risikoinformationen sowie erforderliche Nachweise und Dokumentationen.

Die Identitätsprüfung kann – je nach Verfahren – anhand vor Ort geprüfter Ausweisdokumente oder eines geeigneten elektronischen/fernbasierten Identifizierungsverfahrens erfolgen. Verwendeter Identifizierungsdienst bzw. Verfahren: wird ergänzt.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit den gesetzlichen Pflichten nach dem GwG; ergänzend gilt § 11a GwG. GwG-Aufzeichnungen werden grundsätzlich fünf Jahre aufbewahrt; abweichende oder längere gesetzliche Aufbewahrungspflichten bleiben unberührt. Soweit gesetzlich vorgesehen, können Daten an zuständige Aufsichtsbehörden oder die Financial Intelligence Unit (FIU) übermittelt werden. Gesetzliche Informationsbeschränkungen bleiben vorbehalten.

7. Postannahme und Postmetadaten

Für die Zuordnung und Bearbeitung eingehender Geschäftspost verarbeiten wir je nach Sendung insbesondere Empfänger-/Firmennamen, Absenderangaben, Eingangsdatum, Sendungsart, Bearbeitungsstatus sowie Versand-/Weiterleitungsdaten. Diese Verarbeitung dient der Durchführung des mit unserem Kunden geschlossenen Vertrages.

Soweit Daten von Absendern/Dritten betroffen sind und LA PLAZA insoweit eigenverantwortlich verarbeitet, stützen wir die Verarbeitung – je nach Kontext – auf Art. 6 Abs. 1 lit. b bzw. f DSGVO. Soweit wir Postinhalte ausschließlich auf Weisung des Kunden scannen/weiterverarbeiten, erfolgt diese Verarbeitung regelmäßig im Rahmen einer Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO; datenschutzrechtlich Verantwortlicher für den Inhalt ist dann grundsätzlich der jeweilige Kunde.

8. Öffnen und Scannen von Post

Verschlusste Sendungen werden nur bei entsprechender vertraglicher Weisung/Bevollmächtigung geöffnet. Beim Scannen können personenbezogene Daten und gegebenenfalls besondere Kategorien personenbezogener Daten enthalten sein, ohne dass LA PLAZA deren Inhalt vorab kennt.

Wir beschränken die Verarbeitung auf den vom Kunden beauftragten Zweck und setzen technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz von Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit ein. Die konkrete Löschfrist für temporäre Scandateien wird ergänzt, sofern keine andere Weisung oder gesetzliche Pflicht besteht.

9. Physische Weiterleitung

Bei beauftragter Weiterleitung übermitteln wir die für die Beförderung erforderlichen Empfänger-/Versanddaten an den ausgewählten Post-, Paket- oder Kurierdienstleister. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Die konkret eingesetzten Dienstleister werden ergänzt.

10. Zahlungsabwicklung und Buchhaltung

Bei Zahlungen verarbeiten wir Zahlungs-, Rechnungs- und Transaktionsdaten. Je nach Zahlart können Daten an Banken bzw. Zahlungsdienstleister übermittelt werden. Der Zahlungsanbieter wird ergänzt. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; gesetzliche Buchführungs-/Steuerpflichten beruhen auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

11. Kundenportal

Soweit ein Kundenportal eingesetzt wird, verarbeiten wir Zugangsdaten, Login-/Sicherheitsdaten, Serviceeinstellungen, Poststatus und bereitgestellte Dokumente. Anbieter und Hosting werden ergänzt. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; Sicherheitsprotokolle können auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO beruhen.

12. Cookies und ähnliche Technologien

Wir verwenden technisch erforderliche Speicher-/Zugriffstechnologien, soweit sie für die ausdrücklich gewünschten Funktionen der Webseite notwendig sind. Für nicht unbedingt erforderliche Technologien (z. B. Reichweitenmessung, Marketing, externe Trackingdienste) holen wir – soweit erforderlich – vorab eine Einwilligung ein.

Die konkret eingesetzten Technologien, Anbieter und Speicherdauern werden in den Cookie-Einstellungen ausgewiesen; ergänzende Angaben werden nach Abschluss der technischen Prüfung eingefügt.

13. Empfänger und Auftragsverarbeiter

Empfänger personenbezogener Daten können – soweit erforderlich – IT-/Hostingdienstleister, E-Mail-/CRM-Anbieter, Identifizierungsdienstleister, Zahlungsdienstleister, Post-/Kurierdienste, Steuerberater/Buchhaltung, Rechtsberater sowie Behörden/öffentliche Stellen bei gesetzlicher Verpflichtung sein.

Mit Auftragsverarbeitern schließen wir erforderlichenfalls Verträge nach Art. 28 DSGVO.

14. Drittlandübermittlungen

Soweit Dienstleister personenbezogene Daten außerhalb EU/EWR verarbeiten, prüfen wir die datenschutzrechtlichen Voraussetzungen und setzen erforderliche Garantien ein. Konkrete Drittlandübermittlungen und Garantien werden ergänzt, sofern solche Übermittlungen stattfinden.

15. Speicherdauer

Wir speichern Daten nur so lange, wie dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Vertrags-/Rechnungsunterlagen können handels- und steuerrechtlichen Fristen unterliegen. GwG-Unterlagen werden grundsätzlich fünf Jahre nach Maßgabe des § 8 GwG aufbewahrt; spätestens geltende gesetzliche Vernichtungs-/Löschgrenzen sind zu beachten. Temporäre Scan-/Portaldaten werden nach dem vertraglich und technisch festgelegten Löschkonzept gelöscht.

16. Ihre Rechte

Betroffene Personen haben – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen – insbesondere Rechte auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17), Einschränkung (Art. 18), Datenübertragbarkeit (Art. 20), Widerspruch (Art. 21) sowie Widerruf erteilter Einwilligungen für die Zukunft.

Bei gesetzlich geschützten Geldwäsche-/FIU-Sachverhalten können einzelne Informations- und Auskunftsrechte gesetzlich eingeschränkt sein.

17. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Für den Anbieter zuständig ist grundsätzlich die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW), Düsseldorf.

18. Datensicherheit

Wir treffen angemessene technische und organisatorische Maßnahmen, insbesondere rollenbasierte Zugriffe, Vertraulichkeitsverpflichtungen, sichere Aufbewahrung physischer Post, geschützte Übertragung digitaler Scans, Backup-/Wiederherstellungsmaßnahmen, Protokollierung kritischer Zugriffe sowie geregelte Lösch- und Vernichtungsverfahren.

19. Aktualität

Diese Datenschutzerklärung hat den Stand 29. August 2026. Wir passen sie an, wenn sich Funktionen, Dienstleister oder rechtliche Anforderungen ändern.